

18. Sonntag nach Trinitatis – Das vornehmste Gebot

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **Amen.**
Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn
der Himmel und Erde gemacht hat.

Dies Gebot haben wir von ihm, daß, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. 1. Johannes 4,21

Lied 140 Brunn alles Heils, dich ehren wir
449 Die güldne Sonne voll Freud und Wonne

Psalm

Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen
noch tritt auf den Weg der Sünder
noch sitzt, wo die Spötter sitzen,
sondern hat Lust am Gesetz des Herrn
und sinnt über seinem Gesetz Tag und Nacht!
Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen,
der seine Frucht bringt zu seiner Zeit,
und seine Blätter verwelken nicht.
Und was er macht, das gerät wohl.
Aber so sind die Gottlosen nicht,
sondern wie Spreu, die der Wind verstreut.
Darum bestehen die Gottlosen nicht im Gericht
noch die Sünder in der Gemeinde der Gerechten.
Denn der Herr kennt den Weg der Gerechten,
aber der Gottlosen Weg vergeht. Psalm 1

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Lesung (mit Auslegung)

Lied

1. In Gottes Namen fang ich an, / was mir zu tun gebühret;
mit Gott wird alles wohlgetan / und glücklich ausgeführt.
Was man in Gottes Namen tut, / ist allenthalben recht und gut
und kann uns auch gedeihen.

5. Regiere mich durch deinen Geist, / den Müßiggang zu meiden,
daß das, was du mich schaffen heißt, / gescheh mit lauter Freuden;
auch, daß ich dir mit aller Treu / auf dein Gebot gehorsam sei
und meinen Nächsten liebe. EG 494

Gebet

Vater unser im Himmel.
Geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Lass deinen Frieden unter uns erstrahlen und befreie uns in deiner
Liebe, Herr, wir bitten dich: *Kyrie eleison.* (z.B. 178.12)
Für alle Christen auf der ganzen Erde bitten wir dich: *Kyrie eleison.*
Für alle die dir in deiner Kirche dienen,
bitten wir dich: *Kyrie eleison.*
Für alle, die im Exil leben müssen oder auf der Flucht sind,
bitten wir dich: *Kyrie eleison.*
Für alle Gefangenen und alle Opfer der Unterdrückung
bitten wir dich: *Kyrie eleison.*
Für alle Leidgeprüften und Bedrückten,
für alle, die Hilfe und Barmherzigkeit brauchen,
bitten wir dich: *Kyrie eleison.*
Für uns alle, die wir hier versammelt sind,
dass wir stets einander beistehen, bitten wir dich: *Kyrie eleison.*
Dass wir, befreit von aller Schuld, Menschen des Vertrauens seien,
bitten wir dich: *Kyrie eleison.*
Dass wir Wege finden, die Güter der Erde besser unter allen
Menschen zu teilen, bitten wir dich: *Kyrie eleison.*
Dass wir in der Gemeinschaft mit allen heiligen Zeugen
Hoffnung und Mut finden, bitten wir dich: *Kyrie eleison.*
Spontane Fürbitten aus dem Kreis der Versammelten können sich anschließen.

Segen Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott,
Vater, Sohn und Heiliger Geist. **Amen.**

Lied(strophe) 124 Nun bitten wir den Heiligen Geist
365 Von Gott will ich nicht lassen

www.gemeindedienst-ekm.de